



## Hidden Places – Verborgene Orte an der Via Regia

„Hidden Places“ ist der Titel einer Foto- und Videoausstellung, die von Februar bis April in der „glassbox“ der Universität Erfurt zu sehen war. Die Ausstellung zeigte verborgene Orte an der Via Regia und ist nach einem Workshop von Kunst-Studenten und anderen jungen Künstlern entstanden. Leitmotiv des Projekts war die alte Königsstraße „Via Regia“, eine historische Kommunikationsachse zwischen Ost und West,

von Kiew bis zur Atlantikküste. Entstanden sind Arbeiten, in denen Menschen gezeigt werden, die sich ihrer Alltagssituation anpassen versuchen oder ihr entfliehen wollen, Bilder über die Beziehungen zwischen zwei Nationen mit unterschiedlicher Geschichte und ungelösten Problemen, aber auch Symbole aus vergangenen Tagen, verbunden mit der gegenwärtigen Umwelt, Geschichten von Traurigkeit und Isolation

oder Geschichten voller Geheimnisse, Märchen und Legenden. „Hidden Places“ ist in diesem Jahr an zahlreichen Orten in Europa zu sehen – nach Erfurt nun in Essen, der Kulturhauptstadt Europas 2010.

*Die Fotografien stammen von der Künstlerin Yvonne Most.  
[www.dokmost.de](http://www.dokmost.de)*